

SOL optimiert Werte aus flexibler Energie

SOL, der italienische Hersteller von Industriegasen, arbeitet mit REstore (jetzt Teil von Centrica Business Solutions), dem führenden Aggregator in der EU, um den Wert der Flexibilität seines Feluy-Werkes das ganze Jahr hindurch zu optimieren.



Herausforderungen

Die SOL-Gruppe war schon immer auf dem Gebiet der Demand Response aktiv. Im Fall eines größeren Ungleichgewichts im Übertragungsnetz kann Italien nicht auf seine eingeschränkten Verbindungen zu seinen Nachbarländern zählen. Infolge dessen müssen Industriekunden flexibel sein und bei Engpässen ihre Nachfrage anpassen. SOL betreibt seit 1998 in Feluy (Belgien) eine Luftzerlegungsanlage und hat an Elias herkömmlicher unterbrechbarer Lieferreserve teilgenommen. Jedoch führte dies zu operativen Schwierigkeiten.

SOL war mehrmals gezwungen, das Werk völlig abzuschalten, oft ohne Vorankündigung und ohne jegliche Kontrolle, welcher Teil der Anlage betroffen war sowie ohne die Möglichkeit, der Anforderung, den Strom zu drosseln, nicht nachzukommen. Centrica Business Solutions zeigte auf, dass die beiden Kompressoren und ein Stickstoffverflüssiger in Feluy ideale Einheiten für Flexibilität sind, da sie beachtliche Strommengen verbrauchen und innerhalb weniger Minuten ausgeschaltet werden können. Sie verfügen über umfangreiche vor- und nachgelagerte Speicherkapazitäten und können gedrosselt werden, ohne die Gasproduktion und -lieferung signifikant zu beeinflussen.

Die Lösung

Die Werkleitung wurde sofort aufmerksam, als Centrica Business Solutions ihr das neue Tertiary-Reserve-Programm vorstellte (analog Minuten Regeleistung), das Belgiens Übertragungsnetzbetreiber Elia 2011 eingeführt hatte. Dieses bot mehr Zeit zu reagieren (15 Minuten für das Herunterfahren, anstatt vorher 3 Minuten) und Centrica Business Solutions drosselte nur die flexiblen Prozesse und nicht das gesamte Werk. SOL konnte nun, statt Elia, selbst die Kontrolle ausüben. Jedoch erforderte dies auch ein vorgeschriebenes Niveau zur Energiesenkung, das SOL allein nicht garantieren konnte.



Europas sechstgrößter technischer Gasproduzent



Besitzt und betreibt 11 Wasserkraftwerke



Um eine Verkürzung zu erreichen, anstatt 3 Minuten



Centrica Business Solutions hat gezeigt, wie ir bei Feluy den Wert unserer Flexibilität ohne steigendes Risiko optimieren können.“

Sprecherin, SOL Feluy

In einem Pool aus mehreren Großabnehmern konnte SOL vor der unvermeidbaren Nichtverfügbarkeit geschützt werden, so zum Beispiel bei größeren Wartungsarbeiten an seinen Kompressoren, oder wenn der Verflüssiger nicht läuft. Dieses Bündelungsprinzip war für SOL ein logischer Schritt, um den Wert seiner Flexibilität zu maximieren – und ohne weitere Risiken einzugehen. Die darauf folgende Entscheidung des Unternehmens zur Beteiligung am Strategic-Reserve-Programm war ein weiterer natürlicher und logischer Schritt.

Die Ergebnisse

Das Portfolio von Centrica Business Solutions unterstützt den Industrieverbraucher und der Industrieverbraucher unterstützt das Portfolio: Wenn ein Standort nicht liefern kann, wird ein anderes Mitglied des Pools.